viterra® Zwischenfrucht-Mischung

INTENSIV N-PLUS

... das N-flexible Kartoffel-Trio

Vorteile:

- Verminderung der virusbedingten Eisenfleckigkeit bei Kartoffeln mit multiresistentem Ölrettich DEFENDER, Rauhafer PRATEX und Sommerwicke
- Die drei Partner ergänzen sich ideal in der Durchwurzelung: Büschelwurzel des PRATEX und der Sommerwicke, sowie die Pfahlwurzel von DEFENDER ermöglichen eine Durchwurzelung der kompletten Bodenkrume
- Als Leguminose liefert die Sommerwicke zusätzlichen Stickstoff, von dem auch die anderen Mischungspartner profitieren
- **Rote Gebiete:** Hohe Flexibilität bei wechselnden Nährstoffverfügbarkeiten durch Luftstickstofffixierung der Sommerwicke
- Schnellwüchsig mit intensiver Unkrautunterdrückung
- Reichlich organische Masse vitalisiert die Bodennützlinge
- Moderater Leguminosengehalt von < 30 Samen-% macht den Einsatz im Rahmen von freiwilligen Vereinbarungen möglich (z.B. Wasserschutz)
- Geeignet für: GLÖZ 5, GLÖZ 6, GLÖZ 7

Mischungsdetails:

Mischungszusammensetzung Samen-%	50 % Ölrettich DEFENDER 26 % Rauhafer PRATEX 24 % Sommerwicke NEON
mit Kruziferen, mit Leguminosen, mit Gräser, abfrierend	

Version: 24.01.2025 / 8.00

P.H.PETERSEN SAATZUCHT LUNDSGAARD

Streichmühler Str. 8a
24977 Grundhof
Tel: +49 - 4636 - 89 0
E-Mail: service@phpetersen.com

SAATEN UNION Züchtung ist Zukunft

viterra® Zwischenfrucht-Mischung

INTENSIV N-PLUS

... das N-flexible Kartoffel-Trio

Nutzung:

Reduktion von Rübenzysten-Nematoden
Keine Vermehrung von Rübenzysten-Nematoden
Gründüngung
Eignung zur Biogas- / Futternutzung
Humusaufbau
Erosionsschutz
Stickstoffanreicherung
Mulchsaat

Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	+
Raps	+
Zuckerrüben	++
Kartoffeln	++
Leguminosen	

Agronomische Merkmale:

	schlecht / früh / kurz / gering — gut / spät / lang / hoch
Unkrautunterdrückung	8
Erosionsschutz	8
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	8
Humusaufbau	8
Kälte- und Frostresistenz	4
Trockentoleranz	6

Wurzeltyp	Büschelwurzel + Pfahlwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	180 cm

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	50-60 kg/ha
Saattiefe	2 - 3 cm
Aussaatperiode	Mitte Juli bis Anfang September
Düngung	Aufgrund des hohen Leguminosengehalts ist eine Düngung nicht nötig Relevanter Leguminosenanteil laut DüV: 24 Samen-%, 54 Gewichts-% N-Gewinn für Ihre Fruchtfolge: ca. 40 - 80 kg/ha
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat für gleichmäßigen Feldaufgang wird empfohlen

Version: 24.01.2025 / 8.00

P.H.PETERSEN SAATZUCHT LUNDSGAARD
Streichmühler Str. 8a
24977 Grundhof
Tel: +49 - 4636 - 89 0
E-Mail: service@phpetersen.com